

## **KLEINE ANFRAGE**

**der Abgeordneten Jutta Gerkan, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**Umwelt- und tiergerechte Nutztierhaltung in Mecklenburg-Vorpommern  
und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

1. Wie viele Betriebe mit Nutztierhaltung erhielten in der Förderperiode 2007 bis 2013 eine Förderung über die Richtlinie zur Förderung umwelt- und tiergerechter Haltungsverfahren - Mecklenburg-Vorpommern - vom 19. März 2010 (Amtsbl. Nr. 18 vom 03.05.2010 S. 216)?  
Welche Betriebe waren das im Einzelnen [bitte Angabe: Ort, Art der Nutztierhaltung (Schweine- und Rinderhaltung), Zahl der Tierplätze, Höhe der jeweiligen Förderung, Beibehaltungsförderung oder Förderung der Einführung artgerechter Tierhaltung]?

Im Jahr 2009 wurden auf der Basis der Antragstellung 479 Betriebe in das Förderprogramm aufgenommen und ihnen damit Fördermittel für die kommenden fünf Jahre bewilligt. Für die Auszahlung im vierten Verpflichtungsjahr (2013) waren noch 407 Landwirtschaftsbetriebe antragsberechtigt, bewilligt wurden 397 (siehe Anlage - bewilligte Betriebe in 2013). Die Differenz zwischen den Betrieben in der Antragstellung in 2009 und den derzeit noch geförderten Betrieben ist auf die Kontrollauflagen mit vielfältigen Parametern zurückzuführen. Betriebe mussten vorzeitig aussteigen und teilweise erhebliche Rückforderungen von Fördergeldern aufbringen. Die Angaben bei den Bewilligungen beziehen sich dabei auf die im Rahmen der Förderung erhobenen Daten (Betrieb, bewilligter Betriebszweig, Anzahl bewilligter Tiere, Fördersumme).

2. Welche Finanzausstattung hat bzw. hatte die Richtlinie?
- Wie setzt sich die Förderung für Fördermittelnehmer prozentual zusammen?
  - Wie hoch ist der Landesanteil zur Kofinanzierung der Förderung in Euro für die gesamte Förderperiode 2007 bis 2013?
  - Wann endet die Richtlinie?

Für die Förderung umwelt- und tiergerechter Haltungsverfahren waren insgesamt Mittel in Höhe von jährlich 9 Mio. € geplant.

**Zu 2 a)**

Die Förderung erfolgt zu 80% aus EU-Mitteln und 20% aus der Mitteln der GAK (Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz). Die Mittel im Rahmen der GAK werden zu 60% vom Bund und 40% vom Land bereitgestellt.

**Zu 2 b)**

Bei der oben genannten Fördermaßnahme handelt es sich um eine 5-jährige Verpflichtung. Aktuell wurden vier Verpflichtungsjahre ausgezahlt, der Landesanteil betrug 2.486.348,60 €. Die letzte Auszahlung für das Verpflichtungsjahr 15.05.2013 bis 14.05.2014 erfolgt zum 03.09.2014.

**Zu 2 c)**

Die Richtlinie endet zum 15.05.2014.

3. Welchen Mittelabfluss weist bzw. wies die Richtlinie zur Förderung umwelt- und tiergerechter Haltungsverfahren Mecklenburg-Vorpommern in der laufenden Förderperiode auf?  
Waren die Mittel vor Ablauf der Förderperiode verausgabt und wenn ja, warum wurde die Mittelausstattung nicht von vornherein höher angesetzt?

Im Jahr 2009 wurden 10,28 Mio. € für die Bewilligung von Verpflichtungen für 479 Betriebe erteilt. Das ursprüngliche Antragsvolumen lag bei 11 Mio. €.

Die Förderung der umwelt- und tierartgerechten Haltungsverfahren wurde 2009 nach der Zuweisung zusätzlicher EU-Mittel im Zusammenhang mit Health Check erneut in den Entwicklungsplan für den ländlichen Raum (EPLR) aufgenommen. Bereits bei der Antragstellung 2009 wurden alle zur Verfügung stehenden Mittel für 5 Jahre bewilligt. Aufgrund des Antragsumfangs im Jahr 2009 konnten in den Jahren ab 2010 keine Neuanträge mehr berücksichtigt werden. Die Mittel werden mit der letzten Zahlung im Haushaltsjahr 2014 komplett verausgabt sein.

4. Welche anderen Fördermöglichkeiten nutzte und nutzt die Landesregierung weiterhin, um neben dem Einsatz der erwähnten Richtlinie umwelt- und tiergerechte Tierhaltungs-verfahren zu fördern?
- a) Welche Finanzmittel stehen dabei für die Förderung umwelt- und tiergerechter Tier-haltungsverfahren in der kommenden Förderperiode zur Verfügung?
  - b) Welche Finanzmittel standen für die Förderung umwelt- und tiergerechter Tierhaltungs-verfahren in der auslaufenden Förderperiode zur Verfügung?
  - c) Welche Förderkriterien kamen und kommen dabei zum Einsatz, d.h. welche Kriterien setzt die Landesregierung an, wenn sie von umwelt- und tiergerechter Tierhaltung spricht?

Als weitere Fördermöglichkeit wird das Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP) genutzt.

**Zu 4 a)**

Insgesamt stehen in der kommenden Förderperiode ca. 80 Mio. € dafür zur Verfügung.

**Zu 4 b)**

Insgesamt standen in der auslaufenden Förderperiode 115,3 Mio. € zur Verfügung. Bis zum 13.12.2013 wurden davon 59,7 Mio. € für besonders tiergerechte bauliche Maßnahmen bewilligt. Damit konnten Investitionen von mehr als 400 Mio. € ausgelöst werden, davon ca. 200 Mio. € für besonders tiergerechte bauliche Maßnahmen.

**Zu 4 c)**

Die Förderkriterien im AFP sind der jeweiligen Anlage 1 der Richtlinie zu entnehmen (<http://www.landesrecht-mv.de/jportal/portal/page/bsmvprod.psml?doc.id=VVMV-VVMV000007004&st=vv&showdoccase=1&paramfromHL=true#focuspoint>)

Hinzu kommt, dass der Viehbesatz von zwei Großvieheinheiten je Hektar nicht überschritten werden darf. Landwirte, die ihre Tiere auf Gülle halten, müssen eine Güllelagerkapazität von 9 Monaten nachweisen. Ökologisch wirtschaftende Betriebe wirtschaften besonders ressourcensparend und gelten daher grundsätzlich als förderfähig.

5. Nutzt die Landesregierung das auf Grundlage des Landwirtschafts-sondervermögensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern errichtete Sondervermögen zur Förderung umwelt- und tiergerechter Nutztierhaltung?
  - a) Wie viele Unternehmen erhielten in welchem Umfang bisher aus dem Landwirtschaftssondervermögen eine Förderung für umwelt- und tiergerechte Nutztierhaltung?
  - b) Welche Betriebe waren das im Einzelnen [bitte Angabe: Ort, Art der Nutztierhaltung (Schweine-, Rinder- oder Geflügelhaltung), Zahl der Tierplätze, Höhe der jeweiligen Förderung]?

Nein.

6. In welchem Umfang ist nach Kenntnis der Landesregierung aufgrund ihrer Förderaktivitäten in Mecklenburg-Vorpommern eine umwelt- und tiergerechte Nutztierhaltung nach den von ihr aufgestellten Förderkriterien erreicht und was bleibt noch zu tun?

Nach Förderung von zwei Verpflichtungszeiträumen konnten mit dieser Maßnahme in Kombination mit der Agrarinvestitionsförderung (AFP) umfassende Effekte in Stallhaltungen der viehhaltenden Betriebe erreicht werden.

Da die Vorgaben zu baulichen Veränderungen bereits mit Förderbeginn in den Jahren 2003 und 2009 umgesetzt wurden, galt es nunmehr, den Einsatz der verfügbaren Mittel für die neue Förderperiode im Sinne einer weiteren Optimierung zu prüfen. So sollen zukünftig im Rahmen der AFP-Förderung gezielt tiergerechte Stallbauten und die besonders tiergerechte Weidehaltung im Rahmen von Grünlandprogrammen gefördert werden.

7. Welche gesetzlichen Anforderungen müssen durch die staatlichen Behörden in Mecklenburg-Vorpommern in Nutztierhaltungsanlagen zur Sicherstellung einer umwelt- und tiergerechten Nutztierhaltung routinemäßig überwacht werden?
  - a) Welche Behörde übernimmt dabei welche obligatorischen Kontroll- und Überwachungs-aufgaben im Bereich der Nutztierhaltung?
  - b) Welche Kontroll- und Überwachungsaufgaben erfolgen unregelmäßig und welche erfolgen fortlaufend?
  - c) Welche Kontrollen werden dabei durch die Behörden in der Regel unangekündigt vorgenommen?

Die rechtlichen Mindestanforderungen einer tierschutzgerechten Haltung landwirtschaftlicher Nutztiere sind im Tierschutzgesetz und den darauf begründeten Rechtsverordnungen festgelegt - hierzu zählen im Wesentlichen die Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung, die Tierschutz-Transport-Verordnung und die Tierschutz-Schlachtverordnung. Diese beinhalten auch die auf europäischer Ebene einschlägigen Richtlinien und Verordnungen.

**Zu 7 a)**

Für die Umsetzung des Tierschutzrechtes sind gemäß Tierschutz-Zuständigkeitsgesetz Mecklenburg-Vorpommern die Landkreise/kreisfreien Städte zuständig. Dort nehmen die Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsämter diese Aufgabe wahr.

Die Fragen 7 b) und 7 c) werden zusammenhängend beantwortet.

Im Rahmen der veterinärbehördlichen Kontrollen ist zu prüfen, ob die Vorkehrungen, Anweisungen und Vorgehensweisen des verantwortlichen Tierhalters geeignet sind, die rechtlichen Vorgaben einzuhalten. In der Vorbereitung der Vorort-Kontrolle werden geeignete Kontrollpunkte festgelegt, die eine Beurteilung der Einhaltung der Tierschutzvorgaben durch den Tierhalter zulassen. Die Verantwortung für den Schutz des Wohlbefindens der Tiere und Maßnahmen zur Beseitigung eventuell festgestellter Mängel liegt prioritär beim Tierhalter. Die zuständigen Behörden kontrollieren somit insbesondere die Ernährung, Pflege und Unterbringung der Tiere sowie den Umgang mit den Tieren, gegebenenfalls das Transportieren und das Töten von Tieren einer Tierhaltung. Bei Bedarf können behördeninterne (zum Beispiel des LALLF) und/oder externe Sachverständige hinzugezogen werden. Grundsätzlich erfolgen die amtlichen Kontrollen im Tierschutz als planmäßige Kontrollen, aus besonderem Anlass oder als Nachkontrollen:

Planmäßige Kontrollen (Regelkontrollen) sind risikoorientiert durchzuführen; sie finden unangemeldet statt, außer in Fällen, in denen eine vorherige Unterrichtung bzw. die Anwesenheit des/der für den Betrieb Verantwortlichen unabdingbar erforderlich ist. Es ist sicherzustellen, dass das Zeitintervall zwischen den Kontrollen nicht vorhersehbar ist und jährlich ein statistisch repräsentativer Teil der Tierhaltungen kontrolliert wird.

Kontrollen aus besonderem Anlass erfolgen zum Beispiel bei Verdacht des Verstoßes gegen tierschutzrechtliche Bestimmungen, bei einer wesentlichen Änderung der Tierhaltung (zum Beispiel Anzeige bzw. Registrierung nach der Viehverkehrsverordnung), bei der Abfertigung von Tiertransporten.

Eine Nachkontrolle wird durchgeführt, wenn bei einer vorausgehenden Kontrolle Mängel festgestellt und gegebenenfalls Maßnahmen eingeleitet wurden, die eine kurzfristige Überprüfung erforderlich machen (zum Beispiel Nachkontrolle zur Überprüfung der Umsetzung von fristgebundenen Auflagen nach Ablauf der Frist). Auf eine Nachkontrolle kann verzichtet werden, wenn die Abstellung der Mängel auf andere Weise nachgewiesen werden kann.

Die Kontrollen sollen nach Möglichkeit in Anwesenheit des/der für den Betrieb Verantwortlichen durchgeführt werden.

Die zuständige Behörde legt den Zeitrahmen zur Durchführung der Regelkontrollen für das Kalenderjahr im Voraus in einem Plan (Kontrollplan) fest, ohne dass für den Tierhalter vorhersehbare Kontrollintervalle entstehen. Die Auswahl der Betriebe erfolgt unter anderem auf der Basis einer Risikoanalyse.

8. In welchem Umfang mussten im Zuge der Kreisgebiets- und Verwaltungsreform bzw. im Zuge des Personalkonzeptes der Landesregierung Aufgaben der Überwachungs- und Kontrollbehörden im Bereich des Tierschutzes in den Nutztierhaltungsanlagen eingeschränkt werden?

Wie viele Personalstellen müssten in der Fachverwaltung zur Verfügung stehen, um die bestehenden tierschutzrelevanten Vorschriften in der Nutztierhaltung so zu überwachen und zu kontrollieren, sodass sich Verstöße gegen diese Vorschriften weitgehend ausschließen lassen, und wie viele Personalstellen sind tatsächlich vorhanden?

Im Zuge der Kreisgebiets- und Verwaltungsreform beziehungsweise im Zuge des Personalkonzeptes der Landesregierung sind die Aufgaben der Überwachungs- und Kontrollbehörden im Bereich des Tierschutzes in den Nutztierhaltungsanlagen nicht eingeschränkt worden.

Der Vorstand des Landkreistages Mecklenburg-Vorpommern empfiehlt die Anwendung der Leitlinien zur personellen Ausstattung der Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsämter (VLÄ), die gemeinsam durch die von den VLÄ und das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (LU) erarbeitet wurden. Die Landkreise und kreisfreien Städte orientieren sich an diesen Leitlinien.

Die Fachverwaltung im Ministerium unterliegt den strengen Vorgaben des Personalkonzeptes der Landesregierung. In der Umsetzung führt dies zu teilweise erheblichen Arbeitsverdichtungen. Die Angaben zu den vorhandenen Personalstellen sind in dem öffentlich zugänglichen Mehrjährigen Nationalen Kontrollplan (MNKP), Einzelplan Mecklenburg-Vorpommern, abgebildet. (siehe auch: [http://www.bvl.bund.de/DE/01\\_Lebensmittel/01\\_Aufgaben/02\\_AmtlicheLebensmittelueberwachung/03\\_MNKP/Im\\_mnkp\\_node.html](http://www.bvl.bund.de/DE/01_Lebensmittel/01_Aufgaben/02_AmtlicheLebensmittelueberwachung/03_MNKP/Im_mnkp_node.html)).

Die Aufstellung des MNKP ergibt sich aus der Basisverordnung zur Lebensmittelsicherheit [VO (EG) Nr. 178/2002] und der sogenannten Kontrollverordnung [VO (EG) Nr. 882/2004]. Danach ist die Anzahl der Personalstellen im Bereich des Tierschutzes seit 2006 weitgehend unverändert geblieben. In den VLÄ werden derzeit 14,33 Stellen für Tierärzte und 10,45 Stellen für Sachbearbeiter vorgehalten. Im LU sind 1,5 Stellen im höheren Dienst, 1 Stelle im gehobenen und 0,5 Stellen im mittleren Dienst mit diesen Aufgaben betraut.

9. Mit Pressemitteilung vom 05.09.2013 (Nr. 272/2013) kündigte Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Dr. Backhaus an, eine Indikatoren gestützte Eigenkontrolle und Überwachung in der Nutztierhaltung etablieren zu wollen.
- a) Was beinhaltet dieses Konzept und wie soll es funktionieren?
  - b) Verfügt die Landesregierung über Erkenntnisse und Erfahrungen, die erwarten lassen, dass eine Indikatoren gestützte Eigenkontrolle und Überwachung in der Nutztierhaltung die Einhaltung tierschutzrelevanter Vorschriften sicherstellen kann und wenn ja, welche Erkenntnisse und Erfahrungen sind das?

Die Fragen werden zusammenhängend beantwortet.

Die auf Indikatoren gestützte Eigenkontrolle und Überwachung in der Nutztierhaltung findet sich bereits im Entwurf des Tierschutzkonzeptes Mecklenburg-Vorpommern, das derzeit gemeinsam mit dem Tierschutzbeirat erarbeitet wird, wieder. Inhalt des Konzeptes ist es, die Tierschutzanforderungen und deren Überwachung in der Nutztierhaltung belegbar und dauerhaft zu gewährleisten. Seit dem 01.02.2014 hat gemäß § 11 Absatz 8 des Tierschutzgesetzes jeder, der Nutztiere zu Erwerbszwecken hält, durch betriebliche Eigenkontrollen sicherzustellen, dass die Anforderungen des § 2 des Tierschutzgesetzes eingehalten werden. Aspekte der angemessenen Ernährung und Pflege, der verhaltensgerechten Unterbringung und artgemäßen Bewegung müssen durch geeignete Tierschutzindikatoren erfasst werden. Unmittelbar nach Wirksamkeit dieser Regelung liegen hier noch keine diesbezüglichen Erkenntnisse und Erfahrungen vor. Es findet eine enge Bund-Länder-Abstimmung statt, um einen bundeseinheitlichen Vollzug zu gewährleisten.

**Anlage 1 zu Frage 1 Übersicht der Betriebe/Förderung Umwelt- und tierartgerechte Haltungsverfahren**

			Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
PLZ	Ort	Ortsteil	Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
17498	Wackerow	Groß Petershagen	167,2	0,0	11.102,94	0,00	11.102,94
19055	Schwerin		94,0	0,0	7.097,41	0,00	7.097,41
18211	Admannshagen- Bargeshagen	Steinbeck	61,9	0,0	6.192,00	0,00	6.192,00
18233	Alt Bukow		242,2	0,0	14.914,18	0,00	14.914,18
18209	Bartenshagen- Parkentin	Parkentin	257,8	0,0	16.504,05	0,00	16.504,05
18209	Bartenshagen- Parkentin		290,4	0,0	19.392,46	0,00	19.392,46
18230	Bastorf		412,8	0,0	36.329,04	0,00	36.329,04
18182	Bentwisch	Harmstorf	586,6	0,0	23.866,70	0,00	23.866,70
18258	Benitz		973,5	0,0	38.030,52	0,00	38.030,52
18258	Benitz		51,3	0,0	7.219,09	0,00	7.219,09
18184	Broderstorf	Neu Broderstorf	145,0	0,0	14.500,00	0,00	14.500,00
18184	Broderstorf		64,0	0,0	7.568,64	0,00	7.568,64
18196	Bandelstorf		419,8	0,0	12.140,63	0,00	12.140,63
18196	Dummerstorf		785,4	0,0	23.241,42	0,00	23.241,42
18236	Kröpin		592,3	0,0	22.807,76	0,00	22.807,76
18119	Rostock		238,6	0,0	27.226,32	0,00	27.226,32
18069	Lambrechtshagen		691,3	0,0	19.965,60	0,00	19.965,60
18196	Lieblingshof		80,0	0,0	2.960,00	0,00	2.960,00
18196	Lieblingshof		594,7	0,0	52.196,35	0,00	52.196,35
18196	Lieblingshof		60,1	0,0	0,00	0,00	0,00
18059	Pölchow	Huckstorf	250,9	0,0	18.134,70	0,00	18.134,70
18196	Dummerstorf	Scharstorf	515,0	0,0	19.055,00	0,00	19.055,00
18233	Kirch Mulsow		320,0	0,0	11.840,00	0,00	11.840,00
18239	Satow	Reinshagen	237,7	0,0	19.203,59	0,00	19.203,59
18190	Sanitz		55,8	0,0	5.583,00	0,00	5.583,00
18190	Sanitz	Gubkow	121,3	0,0	10.670,00	0,00	10.670,00
18195	Gnewitz		98,3	0,0	7.686,44	0,00	7.686,44
18445	Altenpleen		593,0	0,0	12.649,89	0,00	12.649,89
18258	Vorbeck		403,0	0,0	11.807,86	0,00	11.807,86
18258	Wiendorf		95,7	0,0	7.857,14	0,00	7.857,14
18239	Satow	Hanstorf	555,1	7,0	37.648,01	86,53	37.734,54
17111	Beggerow		255,7	0,0	7.473,58	0,00	7.473,58
17129	Daberkow		110,0	0,0	11.000,00	0,00	11.000,00
17159	Dargun		146,8	0,0	7.972,18	0,00	7.972,18
17159	Dargun		300,2	0,0	31.963,80	0,00	31.963,80
17109	Demmin	Drönnewitz	0,0	84,7	0,00	1.259,82	1.259,82
17121	Loitz	Gülzowshof	1.527,9	0,0	70.733,63	0,00	70.733,63
17139	Faulenrost	Hungerstorf	480,7	0,0	28.850,20	0,00	28.850,20
17139	Faulenrost		172,1	0,0	17.208,00	0,00	17.208,00

			Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
PLZ	Ort	Ortsteil	Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
17121	Görmin		734,1	0,0	21.026,72	0,00	21.026,72
17153	Gülzow		90,0	0,0	9.000,00	0,00	9.000,00
17153	Kittendorf	Clausdorf	166,3	0,0	11.583,90	0,00	11.583,90
17139	Kummerow		420,8	0,0	35.647,02	0,00	35.647,02
17121	Loitz	Vorbein	202,4	0,0	11.403,90	0,00	11.403,90
17139	Malchin		1,2	0,0	120,46	0,00	120,46
17154	Neukalen	Schorrentin	85,2	0,0	7.090,17	0,00	7.090,17
17154	Neukalen	Warsow	419,9	0,0	29.731,39	0,00	29.731,39
17154	Neukalen		60,3	0,0	7.015,28	0,00	7.015,28
17154	Neukalen		10,0	0,0	1.270,03	0,00	1.270,03
17111	Nossendorf	Volksdorf	228,1	0,0	8.438,96	0,00	8.438,96
17091	Pripsleben		287,3	0,0	26.279,43	0,00	26.279,43
17091	Röckwitz	Adamshof	150,0	0,0	15.000,00	0,00	15.000,00
17091	Röckwitz	Adamshof	151,2	0,0	8.140,60	0,00	8.140,60
17091	Röckwitz	Adamshof	0,0	15,7	0,00	686,35	686,35
17091	Röckwitz	Adamshof	186,8	0,0	10.864,84	0,00	10.864,84
17091	Röckwitz	Adamshof	46,0	0,0	4.048,00	0,00	4.048,00
17111	Sarow	Gehmkow	201,8	0,0	17.761,04	0,00	17.761,04
17121	Sassen-Trantow	Sassen	506,5	0,0	21.756,42	0,00	21.756,42
17111	Siedenbrünzow		345,0	0,0	12.878,63	0,00	12.878,63
17111	Sommersdorf		110,0	0,0	7.187,58	0,00	7.187,58
17153	Stavenhagen	Klockow	388,5	0,0	26.400,24	0,00	26.400,24
17153	Stavenhagen		54,0	0,0	4.752,00	0,00	4.752,00
17111	Utzedel		221,0	0,0	16.298,51	0,00	16.298,51
17129	Alt Tellin		1.147,4	0,0	79.548,76	0,00	79.548,76
17091	Breesen		597,8	0,0	16.946,51	0,00	16.946,51
17159	Dargun	Zarnekow	457,1	0,0	37.557,80	0,00	37.557,80
17111	Verchen		0,0	1.089,3	0,00	12.274,83	12.274,83
17111	Borrentin	Pentz	371,3	0,0	3.438,00	0,00	3.438,00
17111	Siedenbrünzow	Vanselow	965,8	0,0	29.064,49	0,00	29.064,49
17121	Sassen-Trantow	Trantow	212,0	0,0	12.263,99	0,00	12.263,99
17179	Altkalen	Kämmerich	288,9	0,0	18.844,73	0,00	18.844,73
18249	Qualitz		42,3	0,0	0,00	0,00	0,00
18246	Baumgarten		150,0	0,0	13.200,00	0,00	13.200,00
17179	Behren-Lübchin	Groß Nieköhr	729,8	0,0	27.617,61	0,00	27.617,61
18249	Bernitt	Kurzen Trechow	265,0	0,0	9.805,00	0,00	9.805,00
18249	Bernitt		484,5	0,0	19.223,35	0,00	19.223,35
18249	Bernitt	Kurzen Trechow	239,0	0,0	19.330,50	0,00	19.330,50
17179	Boddin		798,0	0,0	22.766,52	0,00	22.766,52
17179	Boddin		85,6	0,0	8.575,12	0,00	8.575,12
18246	Bützow	Parkow	15,5	10,0	1.887,90	123,78	2.011,68
18246	Bützow	Horst	856,1	0,0	24.650,00	0,00	24.650,00
17166	Dahmen		233,3	0,0	15.775,90	0,00	15.775,90
17166	Dahmen		176,0	0,0	15.488,00	0,00	15.488,00

PLZ	Ort	Ortsteil	Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
			Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
18249	Dreetz	Zibühl-Ausbau	97,4	0,0	4.704,72	0,00	4.704,72
17179	Behren-Lübchin	Neu Quitzenow	168,5	0,0	11.432,75	0,00	11.432,75
17166	Groß Wokern		806,8	0,0	52.652,64	0,00	52.652,64
17168	Groß Wüstenfelde		112,7	0,0	7.580,51	0,00	7.580,51
17168	Groß Wüstenfelde	Schwetzin	145,2	0,0	10.544,38	0,00	10.544,38
17168	Groß Wüstenfelde		137,7	0,0	8.164,93	0,00	8.164,93
17168	Groß Wüstenfelde		178,6	0,0	11.192,61	0,00	11.192,61
17168	Groß Wüstenfelde		135,7	0,0	8.370,32	0,00	8.370,32
17168	Groß Wüstenfelde	Perow	303,2	0,0	19.072,17	0,00	19.072,17
17168	Groß Wüstenfelde		191,8	0,0	7.094,75	0,00	7.094,75
17168	Groß Wüstenfelde	Matgendorf	4,3	0,0	233,54	0,00	233,54
17168	Groß Wüstenfelde		160,9	0,0	9.940,63	0,00	9.940,63
17168	Groß Wüstenfelde		98,8	0,0	6.492,57	0,00	6.492,57
18276	Gülzow-Prüzen	Wilhelminenhof	755,4	0,0	55.930,20	0,00	55.930,20
18273	Güstrow		193,0	0,0	11.408,36	0,00	11.408,36
18299	Laage	Jahmen	0,0	284,7	0,00	0,00	0,00
17168	Jördenstorf	Gehmkendorf	700,3	0,0	20.171,42	0,00	20.171,42
17168	Jördenstorf	Klenz	396,4	0,0	11.595,16	0,00	11.595,16
18246	Jürgenshagen		1.573,8	0,0	122.969,56	0,00	122.969,56
18246	Klein Sien		342,4	0,0	35.104,07	0,00	35.104,07
18246	Klein Belitz	Passin	183,6	0,0	9.773,29	0,00	9.773,29
18246	Reinstorf		425,0	0,0	15.725,00	0,00	15.725,00
18276	Lohmen	Gerdshagen	296,1	0,0	21.265,55	0,00	21.265,55
18276	Kuhs		140,0	0,0	5.180,00	0,00	5.180,00
18299	Laage	Kronskamp	895,8	0,0	26.445,25	0,00	26.445,25
18299	Laage	Jahmen	158,1	0,0	10.935,19	0,00	10.935,19
18279	Lalendorf	Raden	886,2	0,0	29.232,40	0,00	29.232,40
17168	Lelkendorf		73,8	0,0	5.818,23	0,00	5.818,23
17168	Lelkendorf	Küsserow	703,9	0,0	20.772,63	0,00	20.772,63
18276	Lüssow		1.600,3	0,0	45.107,54	0,00	45.107,54
17168	Groß Wüstenfelde	Matgendorf	193,7	0,0	11.936,61	0,00	11.936,61
17168	Groß Wüstenfelde	Matgendorf	157,6	0,0	0,00	0,00	0,00
18276	Mühl Rosin	Kirch Rosin	0,0	1.217,1	0,00	16.767,00	16.767,00
18276	Mühl Rosin	Kirch Rosin	144,5	0,0	19.892,51	0,00	19.892,51
18246	Neuendorf		62,0	0,0	6.200,00	0,00	6.200,00
18246	Steinhagen	Neuendorf	103,7	0,0	10.366,00	0,00	10.366,00
17168	Schwasdorf		152,9	0,0	11.696,35	0,00	11.696,35

			Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
PLZ	Ort	Ortsteil	Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
18246	Steinhagen		2.765,7	0,0	107.699,59	0,00	107.699,59
18249	Zernin		190,4	0,0	8.475,00	0,00	8.475,00
18249	Tarnow		447,4	3,3	14.589,04	38,71	14.627,75
17166	Teterow	Teschow	0,0	765,7	0,00	5.970,45	5.970,45
17179	Walkendorf		157,9	0,0	17.793,67	8.905,82	26.699,49
17168	Warnkenhagen	Tellow	154,2	0,0	9.502,31	0,00	9.502,31
18249	Buchenhof		250,0	0,0	25.000,00	0,00	25.000,00
17179	Behren-Lübchin	Alt Quitzenow	130,8	0,0	5.202,13	0,00	5.202,13
18246	Zepelin		236,0	0,0	17.759,84	0,00	17.759,84
18299	Dolgen am See	Kankel	229,6	0,0	13.237,69	0,00	13.237,69
17168	Schwasdorf		146,7	0,0	10.364,86	0,00	10.364,86
19260	Banzin		180,0	0,0	15.840,00	0,00	15.840,00
19230	Belsch		94,9	0,0	9.492,00	0,00	9.492,00
19258	Besitz		639,8	0,0	59.304,37	0,00	59.304,37
19306	Brenz		173,0	0,0	17.300,00	0,00	17.300,00
19372	Brunow		409,3	0,0	8.143,20	0,00	8.143,20
19294	Dadow		808,0	0,0	59.421,63	0,00	59.421,63
19357	Dambeck		685,2	0,0	51.354,70	0,00	51.354,70
19243	Parum		118,0	13,1	9.306,37	154,42	9.460,79
19073	Dümmer		285,7	0,0	25.138,96	0,00	25.138,96
19300	Steesow		583,6	0,0	72.592,92	0,00	72.592,92
19288	Fahrbinde		153,7	0,0	11.152,17	0,00	11.152,17
19288	Glaisin		48,6	0,0	5.992,56	0,00	5.992,56
19288	Göhlen		930,1	0,0	60.970,45	0,00	60.970,45
19294	Gorlosen	Grittel	16,0	0,0	1.286,27	0,00	1.286,27
19294	Gorlosen	Boek	145,9	0,0	11.087,07	0,00	11.087,07
19294	Grittel		84,5	0,0	9.157,65	0,00	9.157,65
19230	Schwechow		570,9	0,0	46.320,83	0,00	46.320,83
19300	Grabow		65,3	0,0	6.456,90	0,00	6.456,90
19294	Grebs		462,2	0,0	38.673,89	0,00	38.673,89
19258	Greven		1.137,6	0,0	80.523,87	0,00	80.523,87
19075	Holthusen	Lehmkuhlen	448,8	0,0	13.608,86	0,00	13.608,86
19230	Bandenitz	Radelübbe	320,8	0,0	31.592,48	0,00	31.592,48
19249	Benz		79,0	0,0	6.952,00	0,00	6.952,00
19258	Klein Bengerstorf		627,1	0,0	43.874,00	0,00	43.874,00
19243	Körchow		1.338,5	0,0	83.830,01	0,00	83.830,01
19230	Kuhstorf		319,6	0,0	23.322,40	0,00	23.322,40
19249	Lübtheen		122,3	330,2	18.123,82	4.571,84	22.695,66
19246	Lüttow	Schadeland	395,2	0,0	23.362,61	0,00	23.362,61
19246	Lüttow		100,0	0,0	8.800,00	0,00	8.800,00
19300	Steesow		947,6	0,0	61.970,29	0,00	61.970,29
19300	Deibow		25,0	0,0	2.740,50	0,00	2.740,50
19300	Kastorf		80,4	0,0	7.966,87	0,00	7.966,87

			Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
PLZ	Ort	Ortsteil	Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
19300	Steesow		411,6	0,0	47.148,11	0,00	47.148,11
19300	Steesow		575,5	0,0	39.090,15	0,00	39.090,15
19300	Milow		12,2	0,0	1.498,51	0,00	1.498,51
19300	Deibow		12,0	0,0	1.315,44	0,00	1.315,44
19230	Moraas		48,5	0,0	5.316,57	0,00	5.316,57
19357	Dambeck		640,0	0,0	48.483,09	0,00	48.483,09
19294	Neu Kaliß	Heiddorf	829,3	0,0	0,00	0,00	0,00
19258	Nostorf		244,7	0,0	10.611,60	0,00	10.611,60
19077	Rastow		567,9	0,0	26.726,51	0,00	26.726,51
19077	Rastow		1.047,5	0,0	34.626,04	0,00	34.626,04
19077	Kraak		582,9	0,0	42.773,40	0,00	42.773,40
19258	Schwanheide	Zweedorf	155,0	0,0	13.640,00	0,00	13.640,00
19300	Steesow		312,4	0,0	37.748,59	0,00	37.748,59
19300	Steesow		537,2	0,0	36.356,79	0,00	36.356,79
19273	Vorderhagen		195,3	0,0	18.393,94	0,00	18.393,94
19273	Teldau	Grabenau	116,7	0,0	10.327,76	0,00	10.327,76
19273	Vorderhagen		250,4	0,0	17.661,52	0,00	17.661,52
19246	Valluhn		57,3	0,0	7.267,40	0,00	7.267,40
19260	Vellahn	Kloddram	760,8	0,0	22.319,83	0,00	22.319,83
19260	Rodenwalde		1.514,6	0,0	53.511,03	0,00	53.511,03
19303	Vielank		1.015,9	0,0	22.926,40	0,00	22.926,40
19230	Schwechow		418,7	0,0	0,00	0,00	0,00
19075	Warsow	Kothendorf	263,9	0,0	0,00	0,00	0,00
19075	Warsow	Krumbeck	203,3	0,0	12.573,22	0,00	12.573,22
19075	Warsow	Krumbeck	52,4	0,0	6.863,02	0,00	6.863,02
19243	Wittenburg		107,3	0,0	10.625,67	0,00	10.625,67
19243	Wittenburg		99,0	0,0	7.800,00	0,00	7.800,00
19243	Drönnewitz		320,9	0,0	13.221,85	0,00	13.221,85
19243	Wittendörp	Dreilützw	195,2	0,0	12.786,00	0,00	12.786,00
19243	Tessin		297,8	0,0	21.605,61	0,00	21.605,61
19243	Wittendörp	Dreilützw	65,0	0,0	5.720,00	0,00	5.720,00
17039	Blankenhof	Chemnitz	642,5	0,0	33.816,10	0,00	33.816,10
17237	Blankensee	Watzkendorf	551,5	0,0	16.280,22	0,00	16.280,22
17237	Blumenholz	OT Weisdin	0,0	199,3	0,00	2.484,00	2.484,00
17099	Datzetal	Pleetz	55,8	0,0	2.873,52	0,00	2.873,52
17098	Friedland		41,8	0,0	4.134,63	0,00	4.134,63
17094	Holldorf	Ballwitz	152,3	0,0	7.811,65	0,00	7.811,65
17237	Klein Vielen		92,0	0,0	9.200,00	0,00	9.200,00
17039	Neuenkirchen		649,9	0,0	18.474,00	0,00	18.474,00
17235	Neustrelitz/Stadt		392,5	0,0	31.289,51	0,00	31.289,51
17252	Roggentin	Leussow	101,9	0,0	7.749,90	0,00	7.749,90
17252	Roggentin		478,2	0,0	46.183,89	57,59	46.241,48
17349	Schönbeck	Poggendorf	50,0	0,0	4.370,13	0,00	4.370,13
17255	Wesenberg		132,2	0,0	14.428,79	0,00	14.428,79

PLZ	Ort	Ortsteil	Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
			Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
17348	Woldegk	Hildebrandshagen	146,7	0,0	9.745,18	0,00	9.745,18
17255	Wustrow		0,0	401,5	0,00	4.935,92	4.935,92
17349	Helpt		292,5	0,0	8.537,25	0,00	8.537,25
17237	Wokuhl- Dabelow	Grammertin	122,2	177,7	8.223,15	1.970,91	10.194,06
17349	Lindetal	Dewitz	500,0	0,0	18.500,00	0,00	18.500,00
17099	Datzetal	Pleetz	249,4	0,0	15.523,26	0,00	15.523,26
17099	Galenbeck	Klockow	199,9	0,0	12.400,80	0,00	12.400,80
17099	Galenbeck	Sandhagen	2.194,4	0,0	62.295,28	0,00	62.295,28
17213	Fünfseen	Adamshoffnung	172,5	0,0	11.893,40	0,00	11.893,40
17219	Ankershagen	Friedrichsfelde	62,0	0,0	6.200,00	0,00	6.200,00
17207	Bollewick	Spitzkuhn	32,5	0,0	5.114,50	0,00	5.114,50
17207	Bollewick		178,1	0,0	13.584,60	0,00	13.584,60
17207	Bollewick		437,0	0,0	31.707,81	0,00	31.707,81
17207	Bollewick		425,6	0,0	30.452,80	0,00	30.452,80
17209	Bütow		830,5	0,0	12.975,55	0,00	12.975,55
17207	Gotthun		310,0	0,0	11.470,00	0,00	11.470,00
17194	Grabowhöfe	Sommerstorf	381,6	0,0	27.955,95	0,00	27.955,95
17194	Grabowhöfe	Sommerstorf	78,0	0,0	6.864,00	0,00	6.864,00
17192	Groß Dratow		16,6	0,0	662,14	0,00	662,14
17192	Peenehagen	Groß Gievitz	0,7	0,0	72,35	0,00	72,35
17194	Hohen Wangelin		58,2	0,0	5.806,33	0,00	5.806,33
17207	Bollewick	Kambs	859,0	0,0	59.602,90	0,00	59.602,90
17192	Kargow	Federow	256,8	0,0	18.538,20	0,00	18.538,20
17192	Klink	Grabenitz	173,6	0,0	11.448,78	0,00	11.448,78
17194	Klocksın	Neu Sapshagen	210,0	0,0	18.480,00	0,00	18.480,00
17248	Lärz	Krümmel	44,6	0,0	4.313,31	0,00	4.313,31
17209	Leizen	Minzow	32,6	0,0	1.086,13	0,00	1.086,13
17207	Ludorf		207,0	0,0	7.659,00	0,00	7.659,00
17219	Möllenhagen	Lehsten	505,6	0,0	36.683,20	0,00	36.683,20
17248	Rechlin	Retzow	150,0	0,0	11.734,80	0,00	11.734,80
17248	Rechlin	Vietzen	16,4	0,0	1.484,66	0,00	1.484,66
17207	Röbel		262,4	0,0	17.598,88	0,00	17.598,88
17209	Vipperow		224,0	0,0	16.795,94	0,00	16.795,94
17192	Peenehagen	Lansen	57,4	0,0	5.605,36	0,00	5.605,36
18375	Born		757,2	0,0	57.163,47	0,00	57.163,47
18334	Dettmannsdorf	Wöpkendorf	61,2	0,0	6.117,00	0,00	6.117,00
18334	Dettmannsdorf	Dettmannsdorf	52,6	27,9	3.894,18	342,06	4.236,24
18465	Drechow	Krakow	65,0	0,0	6.500,00	0,00	6.500,00
18510	Elmenhorst		652,1	0,0	19.171,20	0,00	19.171,20
18510	Elmenhorst		76,4	0,0	5.466,04	0,00	5.466,04
18513	Gransebieth		560,5	0,0	16.052,29	0,00	16.052,29
18513	Glewitz	Jahnkow	95,7	0,0	2.876,99	0,00	2.876,99
18513	Glewitz		189,7	0,0	10.958,80	0,00	10.958,80

PLZ	Ort	Ortsteil	Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
			Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
18507	Grimmen		31,5	0,0	2.494,07	55,50	2.549,57
18442	Groß Kordshagen	Flemendorf	111,7	0,0	11.167,00	0,00	11.167,00
18445	Kramerhof	Klein- Kedingshagen	81,4	0,0	7.164,08	0,00	7.164,08
18442	Kummerow		341,8	0,0	25.275,21	0,00	25.275,21
18314	Löbnitz		480,0	0,0	17.760,00	0,00	17.760,00
18314	Lüdershagen		346,3	0,0	21.617,39	0,00	21.617,39
18337	Marlow	Völkshagen	221,7	0,0	14.495,00	0,00	14.495,00
18519	Sundhagen	Reinkenhagen	531,0	0,0	24.609,61	0,00	24.609,61
18311	Ribnitz- Damgarten	Klockenhagen	244,3	0,0	18.926,92	0,00	18.926,92
18311	Ribnitz- Damgarten	Klockenhagen	780,9	2.741,1	57.945,26	24.037,72	81.982,98
18461	Richtenberg	Zandershagen	31,5	0,0	2.079,38	0,00	2.079,38
18465	Tribsees	Siemersdorf	345,4	0,0	22.893,17	0,00	22.893,17
18469	Velgast		1.005,4	0,0	28.732,00	0,00	28.732,00
18513	Wendisch Baggendorf	Leyerhof	318,3	0,0	11.778,21	0,00	11.778,21
18513	Wendisch Baggendorf	Leyerhof	44,5	0,0	3.876,84	0,00	3.876,84
18516	Süderholz	Neuendorf	121,5	0,0	7.268,13	0,00	7.268,13
18516	Süderholz	Klevenow	331,3	0,0	18.110,00	0,00	18.110,00
18516	Süderholz	Neuendorf	111,8	0,0	6.607,47	0,00	6.607,47
18516	Süderholz	Griebenow	140,7	0,0	9.920,77	0,00	9.920,77
18516	Süderholz	Rakow	59,4	0,0	5.228,96	0,00	5.228,96
18516	Süderholz	Kandelin	1.884,7	0,0	49.196,29	0,00	49.196,29
18516	Süderholz	Poggendorf	406,0	0,0	12.206,26	0,00	12.206,26
18516	Süderholz	Willerswalde	230,0	0,0	23.000,00	0,00	23.000,00
18461	Millienhagen		200,2	0,0	12.783,44	0,00	12.783,44
18320	Ahrenshagen- Daskow	Ahrenshagen	1.125,5	0,0	32.012,97	0,00	32.012,97
23996	Bad Kleinen		258,9	0,0	9.429,98	0,00	9.429,98
23970	Benz	Kalsow	150,8	0,0	3.854,25	0,00	3.854,25
23974	Blowatz	Robertsdorf	475,0	0,0	24.456,59	0,00	24.456,59
23996	Dambeck	Ausbau	70,0	0,0	6.160,00	0,00	6.160,00
23936	Bonnhagen		169,8	0,0	11.962,82	0,00	11.962,82
19071	Brüsewitz		317,0	0,0	0,00	0,00	0,00
19217	Carlow		368,7	0,0	16.097,59	0,00	16.097,59
19217	Kuhlrade		34,0	0,0	2.639,52	0,00	2.639,52
23936	Sievershagen		318,2	0,0	9.203,71	0,00	9.203,71
23996	Hohen Viecheln	Neu Viecheln	308,1	0,0	19.435,79	0,00	19.435,79
19417	Neperstorf		125,8	0,0	2.664,76	0,00	2.664,76
23948	Steinbeck		174,2	0,0	6.445,40	0,00	6.445,40
19217	Köchelstorf		1.886,5	0,0	80.180,57	0,00	80.180,57
23923	Lockwisch		142,0	0,0	12.496,00	0,00	12.496,00
19069	Rugensee		86,0	0,0	7.568,00	0,00	7.568,00

			Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
PLZ	Ort	Ortsteil	Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
23923	Groß Neuleben		199,6	0,0	12.174,02	0,00	12.174,02
19205	Groß Eichsen		100,0	0,0	8.800,00	0,00	8.800,00
23974	Neuburg	Steinhausen	517,8	0,0	19.159,71	0,00	19.159,71
23942	Pötenitz		642,0	0,0	41.779,46	0,00	41.779,46
19217	Rieps	Cronskamp	41,7	0,0	2.889,36	0,00	2.889,36
23936	Roggenstorf		330,0	0,0	22.946,76	0,00	22.946,76
23936	Rüting		650,8	0,0	36.887,43	0,00	36.887,43
23923	Kleinfeld		227,8	0,0	8.426,75	0,00	8.426,75
19217	Schlagsülsdorf	Thandorf	276,7	0,0	17.853,12	0,00	17.853,12
19417	Kleekamp		518,0	0,0	19.459,91	0,00	19.459,91
23968	Zierow		350,0	0,0	12.950,00	0,00	12.950,00
23948	Dorf Gutow		652,8	0,0	47.703,21	0,00	47.703,21
19217	Demern		392,8	0,0	11.319,98	0,00	11.319,98
17389	Anklam		219,4	0,0	21.947,88	0,00	21.947,88
17498	Behrenhoff		275,8	0,0	23.585,30	0,00	23.585,30
17429	Benz	Labömitz	175,0	0,0	15.400,00	0,00	15.400,00
17392	Boldekow		241,5	0,0	6.899,29	0,00	6.899,29
17392	Butzow		222,3	0,0	22.233,00	0,00	22.233,00
17429	Benz	Labömitz	0,0	1.926,5	0,00	28.634,30	28.634,30
17398	Ducherow		367,4	0,0	12.780,32	0,00	12.780,32
17495	Groß Kiesow		795,8	0,0	56.658,73	0,00	56.658,73
17495	Groß Kiesow	Strellin	250,2	0,0	18.602,82	0,00	18.602,82
17495	Groß Kiesow		40,2	0,0	3.807,62	0,00	3.807,62
17506	Kölzin	Dargezin	37,4	0,0	5.481,00	0,00	5.481,00
17398	Neu Kosenow		330,0	0,0	12.210,00	0,00	12.210,00
17459	Loddin		101,3	0,0	8.282,14	0,00	8.282,14
17495	Lühmannsdorf	Brüssow	529,5	0,0	38.448,09	0,00	38.448,09
17429	Mellenthin	Morgenitz	195,0	0,0	17.160,00	0,00	17.160,00
17390	Murchin	Pinnow	703,4	0,0	30.670,12	0,00	30.670,12
17391	Postlow	Görke	411,4	0,0	36.441,36	0,00	36.441,36
17392	Boldekow		578,7	0,0	45.386,06	0,00	45.386,06
17390	Rubkow		14,5	0,0	1.238,10	0,00	1.238,10
17392	Spantekow	Dennin	179,4	0,0	6.888,22	0,00	6.888,22
48683	Ahaus	Alstätte	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00
17406	Usedom		76,5	0,0	6.828,57	0,00	6.828,57
17406	Usedom		318,6	0,0	20.363,20	0,00	20.363,20
17406	Usedom	Mönchow	133,9	0,0	9.721,35	0,00	9.721,35
17440	Zemitz		82,8	0,0	3.064,71	0,00	3.064,71
19079	Banzkow		440,0	0,0	16.280,00	0,00	16.280,00
19399	Goldberg	Diestelow	622,4	0,0	38.427,83	0,00	38.427,83
19399	Dobbertin		618,1	0,0	30.517,14	0,00	30.517,14
19399	Dobbertin		44,8	0,0	5.320,62	0,00	5.320,62
19374	Schlieven		1.001,0	0,0	72.973,61	0,00	72.973,61
19374	Domsühl	Alt Damerow	160,2	0,0	11.545,75	0,00	11.545,75

PLZ	Ort	Ortsteil	Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
			Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
19374	Friedrichsruhe		527,6	0,0	44.248,12	0,00	44.248,12
19399	Goldberg	Medow	230,6	0,0	16.687,99	0,00	16.687,99
19399	Goldberg		706,3	0,0	31.930,00	0,00	31.930,00
19079	Goldenstädt		831,0	0,0	23.947,20	0,00	23.947,20
19079	Goldenstädt		126,3	0,0	18.141,87	0,00	18.141,87
19079	Goldenstädt		55,0	0,0	5.500,00	0,00	5.500,00
19374	Grebbin		469,2	0,0	39.906,79	0,00	39.906,79
19372	Herzfeld		112,3	0,0	7.633,00	0,00	7.633,00
19386	Karbow- Vietlübbe	Karbow	259,6	0,0	7.854,91	0,00	7.854,91
19386	Kreien	Hof Kreien	277,2	0,0	19.642,79	0,00	19.642,79
19412	Kuhlen-Wendorf	Kuhlen	124,4	0,0	10.947,20	0,00	10.947,20
19067	Leezen		383,2	0,0	26.554,26	0,00	26.554,26
19386	Gischow	Burow	177,9	0,0	12.011,21	0,00	12.011,21
19386	Lutheran		18,1	0,0	1.812,52	0,00	1.812,52
19372	Matzlow-Garwitz		249,1	0,0	16.378,80	0,00	16.378,80
19374	Mestlin		737,9	0,0	16.661,54	0,00	16.661,54
19086	Plate		444,4	0,0	44.442,00	0,00	44.442,00
19374	Raduhn		233,9	0,0	16.356,29	0,00	16.356,29
19372	Rom		426,0	0,0	8.277,44	0,00	8.277,44
19376	Siggelkow		899,7	0,0	41.648,16	0,00	41.648,16
19372	Dütschow		343,3	971,6	27.998,62	13.340,00	41.338,62
19372	Spornitz		758,2	0,0	46.067,68	0,00	46.067,68
19372	Stolpe		270,0	0,0	9.990,00	0,00	9.990,00
19089	Crivitz		75,0	0,0	6.750,00	0,00	6.750,00
19399	Goldberg	Wendisch Waren	118,4	0,0	8.519,80	0,00	8.519,80
19399	Wendisch Waren		23,6	0,0	3.129,95	0,00	3.129,95
19399	Goldberg	Wendisch Waren	300,0	0,0	0,00	0,00	0,00
19089	Wessin		762,2	0,0	55.988,60	0,00	55.988,60
19372	Ziegendorf		150,0	0,0	15.660,00	0,00	15.660,00
19386	Gallin-Kuppentin	Zahren	260,0	0,0	26.000,00	0,00	26.000,00
18528	Bergen auf Rügen	Neklade	727,8	0,0	32.502,48	0,00	32.502,48
18528	Bergen	Siggermow	155,8	0,0	10.674,06	0,00	10.674,06
18528	Bergen	Dumsewitz	364,3	0,0	24.172,90	0,00	24.172,90
18569	Kluis	Gagern	240,0	0,0	21.120,00	0,00	21.120,00
18551	Lohme	Bisdamitz	54,1	172,7	4.867,20	854,63	5.721,83
18528	Parchtitz		763,7	0,0	54.141,88	0,00	54.141,88
18581	Alt Lanschvitz		475,1	0,0	34.516,94	0,00	34.516,94
18528	Rappin	Bubkevitz	170,0	0,0	14.960,00	0,00	14.960,00
18569	Schaprode		17,8	0,0	2.902,44	0,00	2.902,44
18569	Trent		416,8	0,0	36.569,14	0,00	36.569,14
18556	Wiek		209,8	0,0	7.616,20	0,00	7.616,20
17379	Altwigshagen		128,3	0,0	8.116,69	0,00	8.116,69
17379	Altwigshagen		292,2	0,0	25.745,30	0,00	25.745,30

			Beantragte Tiere (Durchschnitts- bestand)		Zuwendung (Euro/Jahr)		
PLZ	Ort	Ortsteil	Rinder	Schweine	Rinder	Schweine	gesamt
17321	Ramin	Hohenfelde	187,0	0,0	11.833,61	0,00	11.833,61
17322	Blankensee		260,3	556,5	6.832,62	8.519,05	15.351,67
17309	Brietzig		501,7	0,0	18.036,02	0,00	18.036,02
17379	Ferdinandshof	Blumenthal	3,5	0,0	383,67	0,00	383,67
17322	Glasow		454,3	0,0	30.816,00	0,00	30.816,00
17322	Grambow	Sonnenberg	279,9	0,0	17.720,12	0,00	17.720,12
17322	Grambow	Schwennenz	186,2	0,0	12.763,20	0,00	12.763,20
17329	Ladenthin	Ladenthin	552,0	0,0	16.768,00	0,00	16.768,00
17309	Jatznick		652,6	0,0	25.199,10	0,00	25.199,10
17309	Jatznick	Klein Luckow	273,9	0,0	7.666,40	0,00	7.666,40
17329	Krackow		243,9	0,0	24.165,23	0,00	24.165,23
17375	Leopoldshagen		108,8	0,0	7.572,73	7.882,91	15.455,64
17375	Liepgarten		263,9	0,0	12.517,07	0,00	12.517,07
17321	Plöwen		160,5	926,0	15.860,61	12.113,95	27.974,56
17309	Polzow		211,7	0,0	14.100,81	0,00	14.100,81
17309	Polzow		212,1	0,0	13.803,03	0,00	13.803,03
17322	Rossow		56,5	0,0	5.646,00	0,00	5.646,00
17321	Plöwen		199,6	0,0	16.188,60	0,00	16.188,60
17322	Rossow		282,4	21,2	6.123,67	331,20	6.454,87
17373	Ueckermünde		171,2	0,0	16.016,56	0,00	16.016,56
17309	Viereck	Borken	699,0	0,0	31.968,00	13.009,84	44.977,84
17213	Fünfseen	Grüssow	122,0	0,0	12.200,00	0,00	12.200,00
17248	Rechlin	Boek	56,1	0,0	5.541,83	0,00	5.541,83
17192	Schloen		9,5	0,0	666,20	0,00	666,20
17039	Sponholz	Warlin	382,4	0,0	26.968,80	0,00	26.968,80
17168	Groß Wüstenfelde		177,3	0,0	11.373,51	0,00	11.373,51
23923	Menzendorf		272,4	0,0	20.420,04	0,00	20.420,04
23936	Testorf-Steinfort		1.278,8	0,0	44.730,96	0,00	44.730,96
19273	Melkof		109,3	0,0	12.666,66	0,00	12.666,66
19246	Testorf		221,3	0,0	13.573,45	0,00	13.573,45